



PROTOKOLL DER BIO-SICHERHEIT IN BEZUG AUF DIE MINDERUNG DER RISIKEN GEGENUEBER DES SARS-COV 2 VIRUS PANDAEMIE UND DER COVID19 ERKRANKUNG IM HINBLICK AUF DIE AN & AB TRANSFERLOGISTIK UND DEN AUFENTHALT IN DER RESERVA NATURAL PALMARI

Mit dieser Ausfuehrung wollen wir unsere Gedanken und Vorschlaege unterbreiten, welche jede Reiseagentur und Tourorganisation unter dem Informationsmaterial fuer potentielle Kunden bereit halten sollte, da jeder uns besuchende Gast diese Informationen kennen sollte; Folgendes wurde gruendlichst recherchiert und hernach nicht nur mit dem Personal unseres Hauptbuerositzes, sondern auch mit dem Arbeitsteam in Leticia



und unserem Besucherzentrum abgesprochen und zusammen gestellt. Ganz klar, sollten die Reiseagenturen und Tourorganisationen zuzuegliche Ideen oder Anmerkungen haben – mit Sicherheit haben andere, aenliche Reiseziele auch gute Vorschlaege und Loesungen - sind wir sehr interessiert von diesen zu hoeren, sie zu analysieren und zu pruefen, ob sie auch in der Reserva Natural Palmari verwertet und angewendet werden koennten.

Flughafen "Alfredo Vásquez Cobo" in Leticia (Kolumbien) & Internationaler Flughafen in Marco Tabatinga (Brasilien) & Flusshafen in Santa Rosa (Peru)



Unser Empfangspersonal wird die Gaeste unter der Verwendung von einer Gesichtsmaske empfangen und begleiten, auch Antivirusgel wird fuer Sie zur Verfuegung sein, sowie jeglich neue, zuzueglich verlangten Mittel oder Geraetschaften werden vorhanden sein und es wird darauf achten, dass die von den Flug- und Flusshafenbehoerden verlangten Bestimmungen und Regeln verstanden und eingehalten werden.

Wir stellen klar, dass die Gaeste die zwei weltweiten Grundregeln einhalten muessen, somit jeder Gast eine Gesichtsmaske tragen muss und auch den Mindestabstand zu anderen Menschen wahren muss.

<u>Grenzbehoerde "Migración" im "Alfredo Vásquez Cobo" Flughafen in Leticia (Kolumbien)</u> & Grenzbehoerde am Flusshafen in Santa Rosa (Peru)

Unser begleitendes Empfangspersonal wird darauf achten, dass die von den Grenzbehoerden verlangten Bestimmungen und Regeln bei Eintritt in deren Bueros verstanden und eingehalten werden, somit das Tragen der Gesichtsmaske, die Verwendung von Antivirusgel und die Einhaltung des Mindestabstandes zu anderen Menschen.



<u>Transportmittel (private PKWs oder Taxis) fuer die Strecke ab der Grenzbehoerde</u> <u>"Migración" im "Alfredo Vásquez Cobo" Flughafen in Leticia (Kolumbien) & Grenzbehoerde am Flusshafen in Santa Rosa (Peru)</u> bis zur Grenzbehoerde "Policía Federal" in Marco Tabatinga (Brasilien)



Bevor der Verwendung durch unsere Gaeste werden die Wagen gruendlichst gereinigt und desinfiziert, jedes Transportmittel hat auch Antivirusgel zur Verfuegung und eine Trennscheibe zwischen dem Fahrer und unseresn Besuchern, welche nur zu zweit und auf der Hinterbank Platz nehmen duerfen. Der Fahrer wird auch darauf achten und unsere Gaeste daran erinnern, jederzeit die Gesichtsmaske zu tragen und nicht ohne sie aus dem Fahrzeug zu steigen.

Grenzbehoerdenbuero der "Policía Federal" in Marco Tabatinga (Brasil)

Unser begleitendes Personal wird darauf achten, dass die Biosicherheitsregeln zum Betreten dieser Behoerde durch unsere Gaeste beachtet und eingehalten werden, somit die Verwendung von Antivirusgel und die Einhaltung des Mindestabstandes zu anderen Menschen.

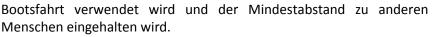
<u>Transportmittel (private PKWs oder Taxis) fuer die Strecke ab der Grenzbehoerde "Policía</u> <u>Federal" in Marco Tabatinga (Brasilien) bis zum Flusshafenanleger in Marco Tabatinga (Brasilien)</u>

Bevor der Verwendung durch unsere Gaeste, werden die Wagen gruendlichst gereinigt und desinfiziert, jedes Transportmittel hat auch Antivirusgel zur Verfuegung und eine Trennscheibe zwischen dem Fahrer und unseresn Besuchern, welche nur zu zweit und auf der Hinterbank Platz nehmen duerfen. Der Fahrer wird auch darauf achten und unsere Gaeste daran erinnern, jederzeit die Gesichtsmaske zu tragen und nicht ohne sie aus dem Fahrzeug zu steigen.



<u>Oeffentliche Flusstransportmittel ab dem Flusshafenanleger in Marco Tabatinga</u> (Brasilien) bis zum Flusshafenanleger in Benjamín Constant (Brasil)

Bevor der Verwendung durch unsere Gaeste, werden die Boote gruendlichst gereinigt und desinfiziert, auch das Gepaeck unserer Gaeste wird desinfiziert und in gebuehrender Entfernung der Gaeste in dem betreffenden Boot verstaut, Verwendung von Antivirusgel durch jeden Gast ist Vorschrift, es wird auch darauf geachtet, dass die Gesichtsmaske waerend der gesamten





Waerend des Umsteigeprozesses unserer Besucher von dem oeffentlichen Flusstaxi auf unser privates Boot auf dem Flusshafenanleger in Benjamin Constant, letzteres welches vorab gruendlichst gereinigt und desinfiziert wurde, wird nochmaligst jedes



Gepaeckstueck vor Verstauung in unserem Boot desinfiziert, jeder Gast erhaelt eine desinfizierte Schwimmweste, die Verwendung von Antivirusgel ist Vorschrift und wir empfehlen, dass jeder Besucher den Mindestabstand zu anderen Mitreisenden wahrt und der Bootsfahrer wird seine Gesichtsmaske waerend der gesamten Fahrt tragen.

<u>Eigene, private</u> Flusstransportmittel ab dem Flusshafenanleger in Marco Tabatinga (Brasilien)oder dem Flusshafenanleger in Benjamin Constant (Brasilien) und bis zu unserem Besucherzentrum in der Reserva Natural Palmari (Brasilien)

Bevor der Verwendung durch unsere Gaeste, werden unsere Boote gruendlichst gereinigt und desinfiziert, auch das Gepaeck unserer Gaeste wird desinfiziert und in gebuehrender Entfernung der Gaeste in dem betreffenden Boot verstaut, jeder Gast erhaelt eine desinfizierte Schwimmweste, Verwendung von Antivirusgel durch jeden Gast ist Vorschrift, es wird auch darauf geachtet, dass die Gesichtsmaske waerend der gesamten Bootsfahrt verwendet wird und der Mindestabstand zu anderen Menschen eingehalten wird.

Ankunft am Bootsanleger der Reserva Natural Palmari

Bei Ankunft unserer privaten Boote am Bootsanleger der Reserva Natural Palmari wird jeder Besucher nach Ausstieg sofort auf dem Anleger samt seinem Gepaeck desinfiziert bevor er unser Besucherzentrum betritt.



Empfang in unserem Besucherzentrum der Reserva Natural Palmari

Nach dem Empfang in unserem Besucherzentrum erhalten unsere Gaeste eine kurze Willkommensansprache durch unsere Volontaere, Rede welche nun auch folgende Massnahmen in Bezug auf die Bio-Sicherheit unserer Besucher inkluiert:

- -Feste Uhrzeiten in Bezug auf das Fruehstueck und Abendbrot um die Rotation unserer Volontaere, Kuechen- und Speisesaalpersonal in den Bereichen der Kueche und des Speisesaales weitegehend zu reduzieren; das Mittagessen wird ausgeschlosssen, da durch die verschiedenen Zeitspannnen der Unternehmungen dieses Mahl zeitlich flexibel serviert werden sollte.
- -Erlaueterung in Bezug auf die Markierungen der empfohlenen Mindestabstaende, welche wir nicht als obligatorisch sondern als eine freiwillige Einhaltung betrachten, nichts desto Trotz muessen die diesbezueglichen Wuensche anderer Gaeste erhoert und respektiert werden.
- -Aushaedigung einer Haengematte und zwei Seile an jeden Gast zur eigenen, rein privaten Verwedung ohne Verleihung an andere Gaeste in den kommunalen Arealen, auf der Aussichtsplattform, den Terrassen und den Balkonen der privaten Huetten.
- -Verwendung des Antivirusgels und Alkoholspruehflasche in der Desinfektionszone nach freiem



Wunsch, hoffentlich immer nach der Rueckkehr von jeder Unternehmungen und vor dem Hinsetzen an den Tischen.

-Empfehlung an die Gaeste die in der "Maloka" in Betten und in der "Enramada" in Haengematten untergebracht sind, die Mindestabstaende dieser Betten und Haengematten, welche vorab von unserem Zimmerpersonal gebuehrend eingerichtet wurden, zu respektieren.



Rueckfahrt von der Reserva Natural Palmari nach Tabatinga (Brasilien) & Leticia (Kolumbien) & Santa Rosa (Peru)

Die betreffene Logistik und Ausfuehrung dieser Rueckfahrt wird gemaess den obig schon beschriebenen, selbigen Richtlinien und Vorgaengen vollzogen.

Allgemeine Massnahmen welche schon vorab erwaehnt wurden, doch welche die Reiseagenturen und Tourorganisationen kennen und an deren Kunden weiterleiten sollten:

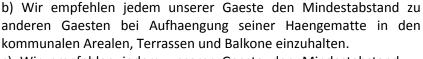
- a) Wir garantieren die Desinfektion unseres Personals und Volontaere zu jeglichem Zeitpunkt, welche auch die noetigen Schutzmassnahmen einhalten werden.
- b) Die sanitaeren Einrichtungen, sowie die kommunalen Bereiche werden periodisch desinfiziert und gesaeubert.
- c) Saemtlich von unseren Gaesten verwendete Utensilien und Geraetschaften werden vor und nach jedem Gebrauch desinfiziert und gesaeubert.
- d) Die Areale und Einrichtungen welche des oefteren verwendet und beruehrt werden, werden auch periodisch desinfiziert und gesaeubert.
- e) In den kommunalen Unterkunftseinrichtungen werden die Betten und Haengematten in den empfohlenen Mindestabstaenden eingerichtet.
- f) Wir werden nur einen adaequaten Prozentteil in Bezug auf die Buchungsanfragen im Hinblick auf unsere kommunalen Unterkunftsoptionen "Maloka" und "Enramada" annehmen um somit die empfohlenen Mindestabstaende zu garantieren.
- die empfohlenen Mindestabstaende zu garantieren.

 g) In Bezug auf die Unternehmungen die mindestens eine
 Uebernachtungsnacht in den Waeldern betrachten, erhaelt jeder Gast von uns je einen Teller,
 Becher und Bestecksatz, sowie eine Haengematte, Mosquinetz, Plane und Satz
- Becher und Bestecksatz, sowie eine Haengematte, Mosquinetz, Plane und Satz Haengemattenwaesche zur reinen, eigenen Verwendung des Gastes waerend der gesamten Unternehmung.
 h) Wir empfehlen auf kurze oder mittelfristige Zeit, dass jegliche Unternehmungen die einen
- h) Wir empfehlen auf kurze oder mittelfristige Zeit, dass jegliche Unternehmungen die einen Besuch bei den Nachbarwohngemeinschaften einbeziehen vorab nicht ausgefuehrt werden diese Besuche unterliegen der persoenlichen Entscheidung jedes Gastes und auch der betreffende Fuehrer hat in eigener Entscheidung die Wahl, ob er den Gast oder Gaeste in das Wohnareal begleitet, oder sie nur bis an den Aussenrand des Dorfes begleitet und dort erwartet.

Allgemeine Massnahmen welche schon vorab erwaehnt wurden, doch welche wir als wichtig betrachten und die jeder Besucher beruecksichtigen sollte:



a) Wir empfehlen unseren Gaesten die Reinlichkeits- und Desinfizierungsmassnahmen nach Abschluss jeder Unternehmung zu verwenden.



c) Wir empfehlen jedem unserer Gaeste den Mindestabstand zu anderen Gaesten beim Hinsetzen an den Tischen im Speisesaal einzuhalten.

d) Es ist unumgaenglich, dass jeder Besucher seine eigenen Grundgeraetschaften mitbringt und verwendet: Feldflasche, frontale Kopflampe, Regenueberwurf, Gummistiefel, u. A. um zu vermeiden sich in den Verbreiter des Virus zu verwandeln.

- e) Auch wenn im sozial-kommunalen Bereich des Besucherzentrums viele Buecher in Bezug auf unsere gesamte Unternehmenspalette in 4 Sprachen, die fuer die Region spezifische Tierwelt auch in Buechern und Postern, u. A. vorhanden sind, empfehlen wir doch, dass unsere Gaeste die .PDF Dateien die wir ihnen kurz vor ihrer Anreise in die Reserva Natural Palmari uebermittelt haben, vorrangig ueber ihre Handies, I-Pads oder andere elektronischen Geraete verwenden.
- f) Wir empfehlen auf kurze oder mittelfristige Zeit, dass jegliche Unternehmungen die einen Besuch bei den Nachbarwohngemeinschaften einbeziehen vorab nicht ausgefuehrt werden diese Besuche unterliegen der persoenlichen Entscheidung jedes Gastes und auch der betreffende

Fuehrer hat in eigener Entscheidung die Wahl, ob er den Gast oder Gaeste in das Wohnareal begleitet, oder sie nur bis an den Aussenrand des Dorfes begleitet und dort erwartet.

g) In Bezug auf den Verzehr von dem alkoholischen Getraenk "Caipirinha" sollte jeder Gast darauf achten, dass er ausnahmslos das ihm zustehende Glass verwendet; in Bezug auf die Gruppe der Gaeste die zusammen trinken, sollte unter ihnen eine Person zum "Barmann / Barfrau" erwaehlt werden und nur diese Person fuellt aus dem Krug die Glaesser der anderen Gaeste nach.



DIE FRONT GEGEN DAS SARS-COV2 VIRUS UND DIE BEKAEMPFUNG DER COVID-19 KRANKHEIT MEISTERN WIR AM BESTEN DURCH DIE MINIMISIERUNG DER ERKRANKUNGSRISIKEN, WELCHE DURCH FOLGENDE DREI BASISMASSNAHMEN GEWAEHRLEISTET SIND:

-EINHALTUNG DES MINDESTABSTANDES ZU ANDEREN MENSCHEN--GRUENDLICHES, OEFTERES HAENDEWASCHEN MIT REICHLICH ANTIVIRUSSEIFE--VERWENDUNG DER GESICHTSMASKE WENN ANDERE MENSCHEN ZUGEGEN SIND-









